

## BEDIENUNGSANLEITUNG - BREMSSCHEIBEN

V2023\_11

### Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Hinweise
2. Sicherheitsrelevante Hinweise
3. Montage
4. Wartung

### 1. Allgemeine Hinweise

1. Lies dir die Betriebsanleitung vor der Verwendung der Produkte vollständig durch und halte dich bei Montage, Nutzung und Wartung des Produkts an die in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.
2. Die Montage und Wartung von Trickstuff-Produkten erfordert ein grundlegendes Wissen im Umgang mit Fahrradkomponenten und sollte nur von qualifizierten Fahrradmechanikern durchgeführt werden. Beim Einbau bzw. bei der Wartung ist auf saubere Arbeitsbedingungen zu achten, sodass Schmutzeintrag in die Bremssysteme vermieden wird.
3. Sollte dir eine der Anweisungen in dieser Betriebsanleitung unklar sein, fahre nicht mit der Montage bzw. der Wartung fort. Wende dich an einen Fachhändler in deiner Nähe oder kontaktiere das Trickstuff Support-Team.

### 2. Sicherheitsrelevante Hinweise

Die Montage, Nutzung und Wartung von Trickstuff Produkten setzt voraus, dass du die nachfolgenden Sicherheitshinweise gelesen und verstanden hast.

#### 1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Folge bei der Arbeit an Trickstuff-Produkten immer den Anweisungen in den Betriebsanleitungen.
- Wir empfehlen zur Nutzung von Trickstuff-Bremsen ausschließlich kompatible Trickstuff-Produkte.
- Achte bei Arbeiten am System besonders auf angemessene persönliche Schutzausrüstung wie Handschuhe und Schutzbrille.
- Trickstuff-Produkte sind ausschließlich gemäß deren bestimmungsgemäßem Gebrauch zu verwenden. Anderenfalls übernimmt der Anwender die Verantwortung.



#### Warnung!

**Die unsachgemäße Montage, Nutzung sowie Wartung von Komponenten stellt eine erhebliche Gefahr dar und kann zu Unfällen mit schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.**

#### 2. Bremsbeläge und Bremsscheiben

- Prüfe vor jeder Fahrt die Bremsbeläge und Bremsscheiben durch eine Sichtkontrolle.
  - Verschlossene Bremsbeläge und/oder Bremsscheiben können zum plötzlichen Versagen der Bremse führen.
  - Schmierstoffe wie Öl oder Fett an Bremsbelag oder Bremsscheibe können die Bremse wirkungslos machen.

- Korrosion kann zur Ablösung des Reibmaterials von der Trägerplatte und damit zum Versagen der Bremse führen. Tausche Bremsbeläge mit Anzeichen von Korrosion umgehend aus.
- Bremsbeläge sollten eine Mindeststärke von 0,5 mm nicht unterschreiten.
- Bremscheiben dürfen keine Verformungen oder Risse aufweisen und müssen in korrekter Rotationsrichtung angebracht werden.
- Bremscheiben müssen eine Mindeststärke 1,6 mm aufweisen.
- Stelle im Fall einer Beschädigung der Bremsbeläge und/oder Bremscheiben den Gebrauch sofort ein und ersetze sie durch neue Bremsbeläge bzw. Bremscheiben.
- Bremsbeläge dürfen nur mit kompatiblen Bremssätteln verwendet werden.
- Gehe vor dem Arbeiten an Bremssätteln bzw. Bremscheiben sicher, dass sie nicht mehr heiß sind und sich die Bremscheiben nicht mehr drehen. Hitze und Drehbewegungen können zu Verbrennungen, Quetschungen, Schnitten und anderen Verletzungen führen.
- Verwende bei der Montage von Bremsbelägen nur die Original- Rückhaltefeder, Belaghalteschraube und Sicherungsklammer.
- Kontrolliere die Funktionsfähigkeit der Bremse nach der Montage bzw. dem Austausch von Bremsbelägen und/oder Bremscheiben.

### 3. Bremse



#### Warnung!

**Wird die Bremse mit Mängeln genutzt, kann sie versagen und zu Stürzen mit schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.**

- Kontrolliere die Bremse vor und nach jeder Nutzung deines Fahrrades und prüfe sie auf Beschädigungen.
- Liegen Beschädigungen oder Anzeichen von Beschädigungen vor, dürfen die Bremsen nicht verwendet werden. Wende dich im Zweifelsfall an deinen Fachhändler oder an das Trickstuff Support-Team.
- Tritt an der Bremse unter Hoch- oder Niederdruck Öl aus, fahre nicht weiter und melde dich umgehend beim Trickstuff Support-Team.
- Die Bremse muss mit allen Teilen des Fahrrads kompatibel sein. Das maximale Systemgewicht der Bremse darf nicht überschritten werden.
- Trickstuff-Bremsen sind immer nur so gut wie der/die Pilot/in, der/die sie nutzt. Richtige Bremstechnik ist essenziell. Bei unsachgemäßem Bremsen kann es zu Stürzen mit schweren Verletzungen kommen.
  - Kontinuierliche Dauerbremsungen sind zu vermeiden. Bei Bremsungen sollte man die Bremse nicht kontinuierlich schleifen lassen, sondern in Schüben bremsen, sofern der Boden es zulässt. Kontinuierlicher Hitzeintrag von einer dauerhaft schleifenden Bremse kann die Bremse zum Überhitzen bringen, was eine plötzliche Bremsung verhindern und so zu schweren Stürzen mit Verletzungsgefahr führen kann. Ebenso kann dauerhaftes Bremsen auf wechselnden Bodenbedingungen wie Rollsplitt, nasser Fahrbahn, Lehmboden, Steinen, Straßenmarkierungen etc. zu Kontrollverlust führen.
  - Ein übermäßiges Ziehen der Vorderradbremse kann zum Überschlag führen.

## 3. Montage

1. Baue das Laufrad gemäß der Herstellerangaben aus deinem Fahrrad aus.
2. Gehe sicher, dass die Bremsscheibe abgekühlt ist.
3. Demontiere die alte Bremsscheibe gemäß der Herstellerangaben.
4. Prüfe vor der Montage der Trickstuff-Bremsscheibe, ob die Bremsscheibenaufnahme der Nabe plan ist.

Wichtig: Ist der Flansch zur Aufnahme der Bremsscheibe an der Nabe oder am Centerlock-Adapter nicht plan, kann sich die Scheibe durch die Befestigung verformen und läuft unter Umständen nicht gleichmäßig rund.

Wichtig: Achte darauf, die neue Bremsscheibe so zu halten, dass du die Reibfläche nicht berührst.

5. Entferne, sofern nötig, Rückstände vom Nabenkörper und reinige die Oberfläche der Bremsscheibenaufnahme.
6. Achte auf die korrekte Orientierung und Einbaurichtung der Bremsscheibe. Zur Orientierung dienen ein Pfeil und die Beschriftung auf der Bremsscheibe. Diese müssen im Betrieb nach außen weisen.  
Hinweis: Wird die Bremsscheibe falsch herum montiert, kann sie im Betrieb beschädigt werden, was zum Versagen des Bremssystems führt und Stürze mit schweren Verletzungen zur Folge haben kann.
7. Verwende zur Montage bestmöglich neue, mindestens jedoch einwandfrei funktionierende Bremsscheiben-Schrauben mit Sicherungskleber oder gib alternativ einem Tropfen mittelfestes Schraubensicherungsmittel (z. B. Loctite 243) auf jede Schraube.
8. Drehe die Schrauben zunächst auf Anschlag und öffne sie dann wieder um  $\frac{1}{4}$  Umdrehung, sodass die Scheibe sich noch bewegen kann.
9. Drehe nun die Bremsscheibe im Uhrzeigersinn, entgegengesetzt der Drehrichtung des Pfeils auf Anschlag gegen die Schrauben und halte die Scheibe in dieser Position. So zentriert sich die Scheibe radial auf der Nabe. Ziehe die Schrauben über Kreuz gemäß dem maximal zulässigen Drehmoment des Nabenherstellers fest (max. 6 Nm).
10. Stelle sicher, dass die Bremsscheibe sauber und frei von Schmierstoffen wie Öl oder Fett ist. Beachte zur Säuberung der Bremsscheiben unten stehende Hinweise.
11. Setze das Laufrad gemäß der Herstellerangaben in dein Fahrrad ein.
12. Wichtig: Neue Bremsscheiben müssen vor der ersten Fahrt eingebremst werden. Zu Beginn ist Vorsicht geboten, da nicht eingebremste Bremsscheiben (und Bremsbeläge) ihre Bremskraft noch nicht wie gewohnt entfalten können. Führe dafür 20 Bremsungen mit den neuen Scheiben durch und bremse von 30 km/h auf 5 km/h ab. Je nach Topographie und Einsatzbedingungen kann es bis zu 1.000 Höhenmeter dauern, bis neue Bremsscheiben richtig eingebremst sind.

## 4. Wartung

### Anzugsmoment und Scheibendicke

Kontrolliere regelmäßig das Anzugsmoment und die Scheibendicke.

### Säubern der Bremsscheibe

Hinweis: Jeder Kontakt der Bremsscheibe mit Schmierstoffen wie Öl oder Fett setzt die Bremsleistung erheblich herab und kann die Ursache für pulsierendes Bremsverhalten oder Geräuschbildung sein.

- Ein Säubern/Entfetten der Bremsscheibe kann in regelmäßigen Abständen notwendig sein.
- Verwende zum Entfetten der Scheibe vorzugsweise Spülmittel und spüle die Bremsscheibe mit viel klarem Wasser ab. Verzichte auf die Verwendung von handelsüblichem Bremsenreiniger, von Isopropylalkohol oder von Aceton.
- Prüfe den Bremssattel auf zu viel Fett/Öl und etwaige Leckagen.

- Prüfe das Bremsverhalten nach dem Säubern zunächst vorsichtig auf ebenem Gelände.

Hinweis: Das Säubern/Entfetten der Scheibe kann die Bremsscheibe retten, dies ist jedoch nicht immer der Fall. Häufig sind ebenfalls die Bremsbeläge kontaminiert, sodass es besser ist, die Bremsscheiben und -Beläge auszutauschen.

## Rundlaufschwankungen

- Leichte seitliche Rundlaufschwankungen (max. 0,4 mm) sind nicht weiter bedenklich und können mit einem Trickstuff Triple-B-Tool oder per Hand gerichtet werden. Beim Richten per Hand empfiehlt sich die Verwendung eines sauberen Tuchs, um Verschmutzungen an der Bremsscheibe zu vermeiden.
- Bei größeren Verformungen sollte der Gebrauch der Bremsscheibe sofort eingestellt und die Bremsscheibe ersetzt werden.

## Überstand des Bremsbelags

Bei den Trickstuff Dächle-Discs kann sich während des Betriebs ein kleiner Überstand an der Außenkante der Bremsbeläge bilden. Dieser Überstand beeinträchtigt die Zuverlässigkeit und das Verhalten des Bremssystems nicht, erschwert jedoch die Sichtprüfung der Bremsbelagsdicke und kann Geräuschbildung zur Folge haben. Der Überstand kann mit einer Feile entfernt werden.

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.